

Niederschrift über die Mitgliederversammlung

Datum: 3. Januar 2020
Ort: Café Zur Talsperre
Zeit: 19:00 Uhr
Vorsitz: Gerd Arnold
Anwesenheit: Gerd Arnold
Uwe Denk
Frank Schreiber
Roswitha Anke

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden und Ausblick auf 2020**
- 2. Informationen vom OR**
- 3. Informationen vom Stadtrat**
- 4. Diskussion**

Zu 1.: Der Vereinsvorsitzende begrüßte alle Mitglieder zur ersten Versammlung im neuen Jahr und wünschte ihnen und ihren Familien alles Gute.

Der Verein begeht im Juni 2020 sein 25-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund plant der Vorstand eine Feier. Der genaue Termin und die Örtlichkeit stehen noch nicht fest. Alle Mitglieder wurden deshalb aufgerufen, zeitnah Vorschläge zu unterbreiten.

Auch dieses Jahr werden wieder Gäste eingeladen, die zu verschiedenen Themen in den Mitgliederversammlungen referieren (z. B. der Bürgerpolizist unseres Ortes, Vertreter der Stadtverwaltung bzw. der Parteien oder / und Carsten Claus und Sven Börner von Heimatwerk Einsiedel und der Geschichtsgruppe). Auch in diesem Zusammenhang wurden alle Mitglieder aufgefordert, ihre Ideen einzubringen und Vorschläge zu unterbreiten.

Zu 2.: Frank Schreiber berichtete von der letzten OR-Sitzung im Jahr 2019. Themen waren u. a.:

- Überarbeitung der Geschäftsordnung (z. B. soll die Einwohnerfragestunde in jeder OR-Sitzung möglich sein)
- Sitzungstermine für 2020 wurden beschlossen
- Einweihung der Fußgängerbrücke mit den Bürgern von Einsiedel vorgesehen
- EDEKA-Markt – voraussichtliche Eröffnung im Februar 2020
- Auslegen der Planfeststellungsunterlagen im Einsiedler Rathaus erwünscht

- Platzierung von Hundekotbeutel an einigen Stellen in Einsiedel
- Breitbandausbau in Einsiedel – Mängel dokumentieren (Fotografie und Datum) und zur Anzeige bringen
- Aufstellen einer weiteren Ruhebänk auf dem Fußweg der Anton-Herrmann-Straße am ehemaligen Standort vor den Garagen
- weiterer Schlüsselsatz für die Räume der Geschichtsgruppe im Rathaus wurde bereits angefordert aber noch nicht übergeben

Die Themen der OR-Sitzungen entsprechend der Tagesordnung sowie die von zwei Ortschaftsratsmitgliedern unterzeichneten Niederschriften der öffentlichen Sitzungen können eingesehen werden **im Bürgerinformationssystem „SessionNet“** unter: **session-bi.stadt-chemnitz.de**.

Zu 3.: Otto Günter Boden berichtete von der letzten Stadtratssitzung u. a. dass:

- die weitere Vorgehensweise mit dem Fußweg auf dem Harthauer Weg noch in Überprüfung ist
- der Tagesordnungspunkt im Zusammenhang mit dem „Nachrücken einer Ersatzperson in den OR Einsiedel“ noch nicht abgeschlossen ist, da der OR-Vorsitzende von der Stadt Chemnitz zwei Schreiben erhalten -> das zweite Schreiben muss den OR-Mitgliedern noch zur Kenntnis gegeben werden -> Termin 01/2020
- am 12. März 2020 die Straßenreinigungs-AG wieder ihre Arbeit aufnimmt – unserem Verein liegt noch keine Einladung vor
- zum Thema „Abfall“ ein Runder Tisch gegründet wurde
- die Entscheidung zur Neuberechnung der Grundsteuer in Sachsen nicht vor Mai 2020 fallen wird.

Kurze Ausführungen machte er noch zum Bahnprojekt, zur Förderung von Lastenfahrrädern und zur Hundesteuer (Befreiung von Jagdhunden mit Gebrauchshundeprüfung).

Zu 4.: In der anschließenden Diskussion schilderte eine Anwohnerin welche Aktivitäten sie bisher bei Behörden auslöste im Zusammenhang mit der Einhaltung der Bauvorschriften und des Hochwasserschutzes beim Bau des EDEKA-Marktes.

Frank Schreiber schlug vor, das Wichtigste aus dem Vereinsleben kurz zu dokumentieren um es im Einsiedler Anzeiger bzw. auf einer DVD zu veröffentlichen. Die Mitglieder der Geschichtsgruppe wurden um Unterstützung gebeten. Ingo Rost wird diesen Vorschlag den Mitgliedern unterbreiten.

Weiterhin unterbreitete Frank Schreiber den Vorschlag, die ortsgeschichtlichen Tafeln in Einsiedel fotografisch zu erfassen, zu dokumentieren um anschließend zu klären, wer für Instandhaltung bzw. Finanzierung verantwortlich ist. Ingo Rost will auch diesen Vorschlag mit den Mitgliedern der Geschichtsgruppe diskutieren und sich für die Realisierung beider Vorschläge einsetzen.

Den Wunsch nach einer weiteren Ortsbegehung mit Ingo Rost äußerte Frank Schreiber und anwesende Mitglieder stimmten diesem Vorschlag spontan zu.

Vorstand